

99019018058000, 99019018058000

# Berufsausbildung - Beratung und Überprüfung von Ausbildungsbetrieben (Bestehende oder potentielle Ausbildungsbetriebe beraten und überprüfen)

Heruntergeladen am 18.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/212964445/L100038>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99019018058000, 99019018058000
Leistungsbezeichnung I	Berufsausbildung - Beratung und Überprüfung von Ausbildungsbetrieben (Bestehende oder potentielle Ausbildungsbetriebe beraten und überprüfen)
Leistungsbezeichnung II	Bestehende oder potentielle Ausbildungsbetriebe beraten und überprüfen
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Thüringen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus

Modul	Sachverhalt
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Berufsbildung (019)
Verrichtungskennung	Durchführung (058)
SDG-Informationsbereich	Erlangung von Lizenzen, Genehmigungen oder Zulassungen im Hinblick auf die Gründung und Führung eines Unternehmens
Lagen Portalverbund	Aus-, Weiterbildung und Sachkunde (2030300), Prüfung und Nachweise für Sachkunde und Sicherheit (2120300)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	29.07.2024
Fachlich freigegeben durch	Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Handlungsgrundlage	<a href="http://www.gesetze-im-internet.de/bbig_2005/_27.htm">http://www.gesetze-im-internet.de/bbig_2005/_27.htm</a>   <a href="http://www.gesetze-im-internet.de/bbig_2005/_27.htm">http://www.gesetze-im-internet.de/bbig_2005/_27.htm</a> 
Teaser	Wenn Sie in Ihrem Betrieb ausbilden möchten, berät und unterstützt Sie hierbei die für den Beruf und die Region zuständige Stelle.
Volltext	Ihr Betrieb darf Auszubildende nur einstellen und ausbilden, wenn <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Ausbildungsstätte nach Art und Einrichtung für die Berufsausbildung geeignet ist und</li> <li>• die Zahl der Auszubildenden in einem angemessenen Verhältnis zur Zahl der Ausbildungsplätze beziehungsweise zur Zahl der beschäftigten Fachkräfte steht.</li> </ul> Wenn Ihr Betrieb erstmalig ausbilden möchte, wird die Eignung vor Ort überprüft. Außerdem informieren die Ausbildungsberater alle an der Berufsausbildung Beteiligten über die inhaltlichen Anforderungen der

Modul	Sachverhalt
	<p>dualen Berufsausbildung.</p> <p>Wenn Ihr Unternehmen die erforderlichen beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vor Ort nicht in vollem Umfang vermittelt kann, können Sie dies möglicherweise durch Ausbildungsmaßnahmen außerhalb des Betriebs ausgleichen.</p> <p>Die Berater besuchen auch nach der ersten Überprüfung regelmäßig die Unternehmen und Betriebsstätten in ihrer Region, um Sie bei der ordnungsgemäßen Ausbildung zu unterstützen und zu beraten.</p>
Erforderliche Unterlagen	<p>Nach Vorgabe der zuständigen Stelle</p> <p>Weiterführende Informationen sind auf der Homepage der zuständigen Stelle zu finden oder bei der dortigen Ausbildungsberatung zu erfragen.</p>
Voraussetzungen	<p>Ihr Betrieb verfügt über alle nötigen Einrichtungen, um eine vollständige Ausbildung zu gewährleisten</p> <p>Die Zahl der Auszubildenden steht in einem angemessenen Verhältnis zur Zahl der beschäftigten Fachkräfte mit Auszubildereignung</p>
Kosten	<p>Gebühren nach der Thüringer</p> <p>Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft (ThürVwKostOMIL)</p> <p>Verwaltungskostenverzeichnis 2.2. Berufsausbildung</p>
Verfahrensablauf	<p>Wenn Sie als Unternehmen erstmals oder in einem neuen Beruf ausbilden möchten, sollten Sie sich möglichst frühzeitig mit der zuständigen Stelle in Verbindung setzen.</p> <p>Der Berater vereinbart mit Ihnen einen Termin für ein erstes Beratungsgespräch.</p> <p>Ein ausführliches Beratungsgespräch wird dann in der Regel in Ihrer Ausbildungsstätte geführt.</p> <p>Stellt der Berater fest, dass weitere Gespräche, Ortsbesichtigungen, Unterlagen oder Nachweise notwendig sind, wird zeitnah ein nächster Termin mit Ihnen vereinbart.</p> <p>Alternativ kann die Beraterin oder den Berater auch festlegen, dass der Austausch mit Ihnen im weiteren Verlauf in schriftlicher, elektronischer oder telefonischer Form erfolgt.</p> <p>Sind alle offenen Fragen aus Ihrer Sicht sowie aus Sicht</p>

## Modul

## Sachverhalt

des Beraters geklärt, ist das Verfahren abgeschlossen. Sollte der Berater feststellen, dass in Ihrem Unternehmen nicht oder nicht mehr oder nur unter bestimmten Bedingungen ausgebildet werden kann, erhalten Sie von der Kammer oder von der nach Landesrecht zuständigen Behörde einen entsprechenden Bescheid.

Nachdem festgestellt wurde, dass Ihr Unternehmen für die Ausbildung geeignet ist, dürfen Sie Auszubildende einstellen und ausbilden.

## Bearbeitungsdauer

Das Verfahren dauert in der Regel zwischen drei und 30 Tagen. Benötigt die Beraterin oder der Berater für die Klärung von Fragen zusätzliche Ortstermine, Unterlagen oder Nachweise vom Betrieb verlängert sich die Zeit entsprechend.

## Frist

nach Vorgabe der zuständigen Stelle

## weiterführende Informationen

## Hinweise

## Rechtsbehelf

Widerspruch  
Detaillierte Informationen, wie Sie Widerspruch einlegen, können Sie dem Bescheid über Ihren Antrag entnehmen.  
Verwaltungsgerichtliche Klage

## Kurztext

- Ausbildungsstätte Eignung feststellen
- In Betrieben, die erstmalig ausbilden möchten, wird die Ausbildungsberechtigung vor Ort überprüft.
  - die Ausbildungsstätte nach Art und Einrichtung für die Berufsausbildung geeignet ist und
  - die Zahl der Auszubildenden in einem angemessenen Verhältnis zur Zahl der Ausbildungsplätze bzw. zur Zahl der beschäftigten Fachkräfte steht
- Betriebe dürfen Auszubildende nur einstellen und ausbilden, wenn
- Berater besuchen regelmäßig die Unternehmen und Betriebsstätten, um diese bei der ordnungsgemäßen Ausbildung zu unterstützen.
- In der Regel fallen keine Gebühren an.
- Zuständig für die Prüfung der Eignung ist je nach

Modul	Sachverhalt
	Ausbildungsgebiet und -beruf beispielsweise die Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Landwirtschaftskammer oder eine andere Stelle.
Ansprechpunkt	<p>Zuständig für die Prüfung der Eignung ist je nach Ausbildungsgebiet und Ausbildungsberuf beispielsweise die Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Landwirtschaftskammer oder eine andere Stelle.</p> <p>Für die Prüfung der Eignung in den Ausbildungsberufen in der Geoinformationstechnologie einschließlich der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbVI) in Thüringen ist zuständig das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation</p> <p>Zuständige Stelle für die Berufsausbildung in der Geoinformationstechnologie Hohenwindenstraße 13a 99086 Erfurt Telefon: 0361 57 4176 716 Fax: 0361 57 4176 799 E-Mail:</p>
Zuständige Stelle	
Formulare	<p>Formulare: Nach Vorgabe der zuständigen Stelle Onlineverfahren möglich: nein Schriftform erforderlich: Nach Vorgabe der zuständigen Stelle</p>
Ursprungsportal	<p>Berufsausbildung - Beratung und Überprüfung von Ausbildungsbetrieben (Bestehende oder potentielle Ausbildungsbetriebe beraten und überprüfen), Vocational training - advising and checking training companies (advising and checking existing or potential training companies)</p>